

Medienmitteilung

Doppelkindergarten Siegwaldweg wird gebaut

Der 1927 gebaute Doppelkindergarten Siegwaldweg hat das Ende seiner Lebensdauer erreicht, die Unterrichtsräume entsprechen nicht mehr den heutigen kantonalen Anforderungen – weder den pädagogischen noch den energetischen. Mit dem Neubau wird für die Kinder von heute und morgen ein zeitgemässer Lern- und Spielort geschaffen.

Die Vorgeschichte

Riehen braucht dringend zusätzlichen Schulraum – aktuell besonders Kindergärten. Die Zahl der Schülerinnen und Schüler der Gemeindeschulen Riehen nahm in den vergangenen fünf Jahren von ca. 1'740 auf 1'950 Kinder um rund 15 Prozent zu. Laut Prognosen ist auch in Zukunft von einem weiteren Wachstum auszugehen. Die Erweiterung der Kindergärten ist dringend nötig.

Doppelkindergarten Siegwaldweg

Für die Gestaltung des zukünftigen Doppelkindergartens am Siegwaldweg lancierte die Gemeinde 2018 einen Architekturwettbewerb, für den insgesamt 19 Projekte eingereicht wurden. Die Wettbewerbsjury wählte das Projekt der Basler Architekten Morger Partner aus. Laut Preisgericht handelt es sich bei diesem Vorschlag um ein Projekt, mit welchem es gelingt, einen grosszügigen und identitätsstiftenden Ort mit einem grossflächigen Garten für Kinder zu schaffen. Die Jury würdigte die Einfachheit des Konzepts, die einladende Ausstrahlung des Gebäudes sowie den überzeugenden Umgang mit der Etappierung.

Gegen das generelle Baubegehren wurde Einsprache erhoben, welches sowohl vom Bauinspektorat als auch vom Appellationsgericht abgewiesen wurde.

Im März 2022 bewilligte schliesslich der Riehener Einwohnerrat einen Investitionskredit von 4.4 Mio. Franken für den Neubau des Kindergartens Siegwaldweg. Gegen diesen Beschluss wurde das Referendum ergriffen, die Riehener Bevölkerung sprach sich 2022 in der Volksabstimmung jedoch für den dringend notwendigen Neubau aus.

Baubeginn voraussichtlich im Mai 2024

Die Gemeinde konnte das ordentliche Baubegehren dann im Juni 2023 eingeben, die Baubewilligung liegt mittlerweile vor, so dass die Ausführungsplanung an die Hand genommen werden konnte. Der eigentliche Baubeginn ist auf Mai 2024 geplant, die Fertigstellung auf Herbst 2025. Wegen den Sperrfristen für den Vogelschutz wurden bereits die notwendigen Rodungsarbeiten durchgeführt.



Seite 2 Kindergartenprovisorium

Während der Bauzeit besuchen die Kinder den Kindergarten in einem Provisorium. Dieses wird derzeit auf dem Gelände der Schule Wasserstelzen errichtet. Der Umzug vom Siegwaldweg in den vorübergehenden Kindergarten erfolgt bereits auf die Frühlingsferien. Die Kindergartenkinder werden sich mit einem kleinen Anlass von ihrem alten Kindergartenhaus verabschieden.

Das Projekt im Detail

Das eingeschossige Haus ist aus Holz konstruiert – wobei primär heimische Holzarten aus der Nordwestschweiz und zum Teil aus dem Riehener Wald zum Einsatz kommen.

Das Raumkonzept ist so flexibel gestaltet, dass sich der Mehrzweckraum bei Bedarf ohne bauliche Massnahmen zu einem dritten Kindergarten umgestalten lässt.

Seine Fassade besteht nach aussen aus einer stabilen und gut isolierten Stampfbetonwand, die vollumfänglich begrünt werden kann. Nach innen sind es raumhohe verglaste Fenstertüren, die eine direkte Verbindung zum grossen bepflanzten Hof ermöglichen. Das Dach mit seinen grosszügigen Oberlichtfenstern ist begrünt. Zudem befindet sich auf dem Vordach eine 120 m² grosse Photovoltaikanlage. So erfüllt das Gebäude die Voraussetzungen für eine Zertifizierung nach MINERGIE-P® ECO.

Riehen, 29. Februar 2024

Weitere Auskünfte erteilen:

Silvia Schweizer, Gemeinderätin, Tel. 061 643 02 62, <u>silvia.schweizer@riehen.ch</u> Pascal Kreuer, Abteilungsleiter Bildung und Familie, Tel. 061 208 60 02, <u>pascal.kreuer@riehen.ch</u>

Patrick Scheffler, Leiter Fachbereich Hochbau, Tel. 061 646 82 53, patrick.scheffler@rie-hen.ch